

## **Harald N. Nestroy, Botschafter a.D.**

Geschäftsführer von  
Pro Bhutan e.V., Lörrach

### Lebenslauf und Beziehungen zum Königreich Bhutan

geb. 01. Februar 1938 in Breslau

verheiratet mit Angelika J. Nestroy, geb. Heinz aus Moosburg,

Hochzeit 14.11.1999 in Bhutan

#### 1) Beruflicher Werdegang:

|             |   |
|-------------|---|
| 1957        | Abitur humanistisches Gymnasium Königstein, Taunus.   |
| 1958 - 1963 | Universitäten Mainz und Barcelona (Jura)  |
| 1964 - 1967 | Attaché-Ausbildung, Auswärtiges Amt, Bonn   |
| 1968 - 1971 | Politischer Referent, Deutsche Botschaft New Delhi, Indien  |
| 1971 - 1973 | Kulturattaché, Deutsche Botschaft Bogotá, Kolumbien   |
| 1974 - 1977 | Referent für Zentralamerika im Auswärtigen Amt, Bonn  |
| 1977 - 1979 | Leiter des Referats "Humanitäre und Katastrophenhilfe"<br>im Auswärtigen Amt, Bonn  |
| 1979 - 1982 | Deutscher Botschafter in Brazzaville, Volksrepublik Kongo   |
| 1982 - 1985 | Deutscher Generalkonsul in Atlanta, USA   |
| 1985 - 1989 | Deutscher Botschafter in San José, Costa Rica   |
| 1989 - 1994 | Leiter des Referats für Frankreich, BeNeLux, Österreich, Schweiz in<br>der Politischen Abteilung des Auswärtigen Amts, Bonn |
| 1994 - 1998 | Deutscher Botschafter in Kuala Lumpur, Malaysia   |
| 1998 – 2003 | Deutscher Botschafter in Windhuk, Namibia   |

#### 2) Aktivitäten von Harald N. Nestroy in Bhutan :

- 1987 1. Besuch in Bhutan auf Einladung des Bhutanischen Botschafters in Genf,  
Dasho Tobgye Dorji
- 1992 2. Besuch in Bhutan  
- auf Einladung des Bhutanischen Außenministers Lyonpo  
Dawa Tshering zur Vorstellung von "Ländliches Krankenhaus in Bhutan e.V." und  
Erarbeitung des Projekts "Bau eines Krankenhauses in Punakha"  
- Empfang in Privataudienz von S.M. Jigme Singye Wangchuk, König von Bhutan.
- 1993 3. Besuch in Bhutan : Verhandlungen und Unterzeichnung des Projektabkommens

über den Bau des Punakha Krankenhauses mit Staatssekretär im Bhutanischen Gesundheitsministerium, Dasho Sangay Ngedup am 16. Juni 93.

Anstellung des Architekten Chris Butters.

- 1994 4. Besuch in Bhutan : Grundsteinlegung für Punakha Krankenhaus
- 1996 5. Besuch in Bhutan :  
 - Offizielle Einweihung des Punakha Krankenhauses  
 durch Seine Heiligkeit den Je Kempo (Oberster Abt Bhutans) am 30.09.96  
 - Empfang in Privataudienz von S.M. dem König von Bhutan
- 1997 6. Besuch in Bhutan (Mai) :  
 Verhandlungen und Unterzeichnung des Abkommens für den Bau der  
 Ausbildungsstätte für med.-techn. Personal in Punakha mit Gesundheitsminister  
 Lyonpo Sangay Ngedup am 27.05.97
- 1997 7. Besuch in Bhutan (Oktober) : Vorbereitung des Baus der Ausbildungsstätte
- 1998 8. Besuch in Bhutan :  
 Vorstellung des umbenannten Vereins „German Bhutan Health Friends e.V.“ und  
 Gespräche über neue Projekte
- 1999 12. April 1999 : Unterzeichnung (Postweg) des Abkommens über  
 die Erweiterung des Punakha KH durch Bau einer Poliklinik, eines 20-Betten-  
 Flügels, eines Lagerhauses, eines kleinen Gebäudes für Riten bei Todesfällen
- 1999 9. Besuch in Bhutan:  
 - 14.11.99 Hochzeit in Bhutanisch-traditionellem Ritus mit Angelika Nestroy  
 - 16.11.99 Einweihung der Ausbildungsstätte Punakha mit S.H. Je Kempo  
 - Empfang in Privataudienz von S.M. dem König von Bhutan
- 2002 6. Mai 2002 : Unterzeichnung (Postweg) des Abkommens über  
 Rehabilitierung des Wohnbereichs im „Nationalen Institut für Behinderte“, Khaling,  
 und Bau des Heims für Blinde Schülerinnen.
- 2002 10. Besuch in Bhutan:  
 - Unterzeichnung des Abkommens über den Bau der  
 ersten „Schule mit Heimen für hörgeschädigte Kinder“ in Drukyel am  
 08. November 2002.  
 2007 Empfang in Privataudienz von S.M. dem König von Bhutan
11. Besuch in Bhutan (Oktober):  
 - Auf Einladung S.M. des Königs Teilnahme  
 an der Einäscherung I.M. der Königin-Großmutter  
 - Besprechungen mit Regierung über Projekte
- 2003 12. Besuch in Bhutan (Dez.):  
 Einweihung der Erweiterung des Punakha Krankenhauses (Bau einer Poliklinik,  
 eines zusätzlichen Flügels mit 20 Betten, eines Lagerhauses und eines kleinen

Tempels für Riten für Verstorbene) durch Gesundheitsminister Dr. Jigme Singye und den ehemaligen Gesundheitsminister Lyonpo Sangay Ngedup

- 3 -

2004 13. Besuch in Bhutan :

- 19.11.04 : Einweihung der neuen Wohnanlage im „Nationalen Institut für Behinderte“, Khaling, mit Bau eines Heims für Blinde Mädchen durch Pro Bhutan, mit I.M. Königin Tshering Pem
- 26.11.04 : Unterzeichnung des Abkommens über den „Wiederaufbau der überdachten Holz-Brücke über den Fluss Mochhu zum heiligen Dzong (Klosterburg) von Punakha in traditionell-bhutanischer Architektur und Krag-Technik“ mit Innenminister Lyonpo Jigmi Thinley
- Empfang in Privataudienz vom König von Bhutan, S.M. Jigme Singye Wangchuck

2006 08. März : Unterzeichnung (Postweg) des „Rahmenabkommens“ über künftige Zusammenarbeit zwischen „Pro Bhutan e.V.“ und Bhutan mit Staatssekretär Yeshey Dorji im bhutanischen Außenministerium.

2007 14. Besuch in Bhutan

- 24.11. : Einweihung des „Pro Bhutan e.V.“- Projekts „Schule und Heime für Hörgeschädigte Kinder“ mit I.M. Königin Tshering Pem Wangchuck.
- 29.11.: Empfang in Privataudienz vom König von Bhutan, S.M. Jigme Khesar Namgyel Wangchuck.

2008 15. Besuch in Bhutan Mai / Juni

- 10.May: Einweihung der Brücke zum heiligen Dzong von Punakha in traditioneller mit modernster Technologie verbundener bhutanischer Architektur zusammen mit Premier Minister Jigme Y. Thinley
- 18. Juni: Empfang in Privataudienz vom König von Bhutan, S.M. Jigme Khesar Namgeyl Wangchuck
- 
- 18. Juni: Unterzeichnung des Projektabkommens für den Bau einer modernen Kantine für KH Punakha (als Pilot-Projekt für alle Krakenhäuser in Bhutan ) mit DASHO Dr. Gado, Staatssekretär Gesundh.Ministerium

2008 16. Besuch in Bhutan Oktober / November

Auf Einladung S.M. des Königs Teilnahme mit Angelika Nestroy an verschiedenen Veranstaltungen der Krönungsfeierlichkeiten in Punakha 31.10.-02.11.08. sowie in Thimphu 06.-08.11.2008

06.11.2008 Verleihung der „Krönungs-Verdienstmedaille in Gold“  
u.a. für einen wesentlichen Beitrag zur Krönung und zum Jubiläum  
„100 Jahre Wangchuck-Monarchie“, nämlich Planung, schlüsselfertigen Bau  
und volle Finanzierung der Holzbrücke in mittelalterlicher Kragtechnik zum Dzong  
von Punakha, wo der junge König seine spirituell-religiöse Krönung  
am 01.11.08 erfuhr.

\*\*\*\*\*